

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Kalle29“ vom 21. Juli 2021 15:33

Zitat von Antimon

Wer hätte denn eurer Meinung nach von der SPD eine realistische Chance gehabt? Malu Dreyer vielleicht?

Keiner - die SPD ist sich in den letzten Jahren kein Stück treu geblieben, aus purem Machterhalt. Die Kompromisse, die die SPD ständig eingegangen ist, um die Koalition mit der CDU nicht zu gefährden, wiegen viel schwerer als die Handvoll Erfolge, die sie vorzuweisen hat. Die Regierungsbeteiligung hat aus meiner Sicht gezeigt, dass die SPD an sich überflüssig ist. Die paar sozialen Themen, die von der SPD eingebracht wurden, kann ich auch woanders bekommen (z.B. bei den Grünen).

Übrigens, wenns schon persönlich um Kandidaten geht - meine linksgrünversifte Timeline bei Twitter hat folgenden interessanten Artikel zu Tage gebracht:

<https://www.t-online.de/nachrichten/id...kandidaten.html>

Und da bleibe ich bei: Soziale Marktwirtschaft kann ich googlen, das ist keine Schande. Vetternwirtschaft schon!

Meine Timeline bracht auch den Spruch zu Tage (inhaltlich wiedergegeben): "Die CDU wird in NRW bei der Bundestagswahl definitiv sehr gut abschneiden - damit Laschet endlich aus NRW verschwindet).

Wer in NRW wohnt, hat die unfassbar schlechte Coronapolitik dieses Mannes mitbekommen.